

## Geschenke für Neugeborene

Babys erhalten im FEK ein Strampelnest, ein Gutscheinheft, einen Beutel und nützliche Informationen

Von Gunda Meyer

**NEUMÜNSTER** Jedes Baby, das im Friedrich-Ebert-Krankenhaus (FEK) zur Welt kommt, erhält ab sofort ein Willkommensgeschenk. Es beinhaltet neben einem Strampelnest auch Infos über das Angebot des Fachdienstes Frühe Hilfen, ein Gutscheinheft und einen praktischen Beutel.

*„Wichtig ist: Die Besuche sind keine Kontrolle, sondern Hilfe.“*

**Stephanie Homfeldt**  
Netzwerkkoordinatorin

„Eigentlich wollten wir parallel zu den Geschenken auch Willkommensbesuche starten, bei denen wir Neumünsteraner Familien anbieten, sie zu Hause zu besuchen und ihnen Unterstützungsmöglichkeiten aufzuzeigen. Diese Besuche können aber wegen der Coronakrise derzeit nicht stattfinden“, erklärt Stephanie Homfeldt, Netzwerkkoordinatorin Frühe Hilfen.

Die Verwaltung hat sich für das FEK als ausführenden Träger der Willkommensbesuche entschieden, bezahlt wird das Ganze von der Stadt. „Wichtig ist: Die Besuche sind

keine Kontrolle, sondern Hilfe“, betont Homfeldt. Unterstützungsangebote werden zu verschiedensten Themen gegeben: von Ernährungstipps über Hilfe bei Anträgen bis hin zu Notfallnummern oder Kontaktmöglichkeiten zu anderen Eltern.

Das Willkommensgeschenk ist dabei ein Türöffner, um junge Eltern auf dieses Angebot aufmerksam zu machen. Das Geschenk ist aber auch eine ganz praktische erste Unterstützung: „Wir haben uns bewusst dafür entschieden, ein Strampelnest mit Informationen zur optimalen Schlafumgebung zu schenken. Denn das richtige Betten mindert auch das Risiko des plötzlichen Kindstodes“, erklärt Homfeldt.

Das Gutscheinheft für Familien bietet kostenfreie oder vergünstigte Angebote in der Familienbildungsstätte und dem Elterngarten des Kinderschutzbundes. „Den Baumwollbeutel hat uns das City-Management zu super Konditionen zur Verfügung gestellt“, sagt die Netzwerkkoordinatorin.

Als erste erhielten die Eltern der kleinen Salia aus dem Kreis Rendsburg-Eckernförde das Geschenk. Für alle Nicht-Neumünsteraner wie sie gibt es Info-Material aus den jeweiligen Kreisen dazu.



Die kleine Salia ist das erste Neugeborene, das ein Willkommensgeschenk von Karin Laatsch (links) und ihrer Kollegin Sarah Richter erhalten hat.